

Programm und Einladung zur Tagung

Namen und Geschichte in der Zeit der Einnamigkeit (ca. 400-1100)

In Zusammenarbeit mit der Deutschen Gesellschaft für Namenforschung, der Arbeitsgruppe
„Nomen et Gens“ und dem Tübinger Zentrum Vormodernes Europa

Universität Tübingen, 30. und 31. Mai 2014

Psychologisches Institut, Schleichstr. 4, 72076 Tübingen
Ebene 3, Raum 4332

Programm

Namen, Gruppenbindungen, Identitäten

Freitag, 30. Mai

9.00-11.15 Uhr

Christa JOCHUM-GODGLÜCK (Saarbrücken)
Seltene germanische Personennamen im Frühmittelalter

Sören KASCHKE (London)
Von Adalbert bis Trasimund. Die Verbreitung ausgewählter Namen im Reich Karls des Großen gemäß urkundlicher Überlieferung

Daniela FRUSCIONE (Frankfurt)
‘Wo waren die Langobarden in den italienischen Urkunden?’. Identität, Verwandtschaft und Namengebung

11.15-11.30 Uhr Kaffeepause

11.30-13.00 Uhr

Hans-Werner GOETZ / Wolfgang HAUBRICHS (Hamburg / Saarbrücken)
Namen und Namengebung in Ober- und Unterschichten des frühen 9. Jahrhunderts in der Île-de France

- a. Wolfgang Haubrichs: *Sprachliche Assimilation und Hybridisierung der Personennamen in einem Raum sprachlich vollzogener Romanisierung*
- b. Hans-Werner Goetz: *Motivationen der Namengebung im sozialen und inhaltlichen Vergleich*

13.00-14.30 Uhr Mittagessen

14.30-16.00 Uhr

Jens LIEVEN (Bochum)
Bischofsnamen und Verwandtschaft in den frühmittelalterlichen Libri memoriales

Lidia BECKER / Steffen PATZOLD (Hannover/ Tübingen)
Zu den Namen der Bischofslisten aus der Bretagne im Frühmittelalter

16.00-16.15 Uhr Kaffeepause

16.15-17.45 Uhr

Matthias BECHER (Bonn)
Zur Exklusivität von Herrschernamen (Merowinger und Karolinger)

Gerhard LUBICH (Bochum)
Der Namenbestand der Karolingergenealogien im Kontext – historische Fiktionen, gerettetes Wissen oder Modeerscheinung?

17.45-18.00 Kaffeepause

Zweit- und Beinamen

18.00-19.30 Uhr

Wolfgang Eric WAGNER (Münster)
Herrscherbeiname und Geschichtsschreibung. Zur Motivik der Beinamengebung für Herrscher des Mittelalters

Jürgen STROTHMANN (Siegen)
Das Augustus-Nomen Karls des Großen

Samstag, 31. Mai

9.00-11.15 Uhr

Dieter GEUENICH (Freiburg)
Sedulius sive Ilarleh. Zu den Beinamen der Mönche in der frühmittelalterlichen Gedenküberlieferung

Annette GRABOWSKY (Tübingen)
Zwischen historischer Erinnerung und politischem Programm? Papstnamen im 10. und 11. Jahrhundert

Thomas KOHL (Tübingen)
Beinamen und frühe Zweinamigkeit im westlichen Frankreich

11.15-11.30 Kaffeepause

11.30 Uhr

Conclusion

Dieter Kremer (Trier/Leipzig)

Schlussdiskussion

Moderation Jörg Jarnut (Paderborn)

Gäste sind herzlich willkommen!